
UVB zur Ausbildungsbilanz 2015

25.04.16 | Berlin

UVB zur Ausbildungsbilanz 2015

Zu den heute veröffentlichten Zahlen zum Ausbildungsmarkt in Berlin und Brandenburg erklärt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„Die hervorragende Lage auf dem Arbeitsmarkt schafft auch Chancen für Jugendliche, die auf eine Ausbildung setzen. 2015 gab es in Berlin 1,6 Prozent mehr betriebliche Ausbildungsverträge, in Brandenburg fiel das Plus mit 3,0 Prozent fast doppelt so hoch aus. Das zeigt, dass die Betriebe ebenso wie die jungen Menschen die duale Ausbildung wieder mehr als eine gute Grundlage für die weitere Entwicklung sehen. Wenn nun die Berufsorientierung in den Schulen besser wird, können in Zukunft noch mehr Jugendliche diesen wichtigen Schritt in das Berufsleben schaffen.“

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Ihre Ansprechpartner zu den Themen "Ausbildungs- und Arbeitsmarkt"

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Marks [at] allgemeiner-verband.de

[Download VCF](#)

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Petersen [at] allgemeiner-verband.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] allgemeiner-verband.de

[Download VCF](#)